

Bolivien: Tödliche Proteste vor Wahlen

Lima. Zusammenstöße zwischen der Polizei und Anhängern von Expräsident Evo Morales mit mehreren Todesopfern haben Boliviens Krise verschärft. Das berichtete der Londoner *Guardian* am Dienstag. Seit Anfang des Monats hätten Morales-Anhänger im ganzen Land Straßenblockaden errichtet und forderten eine Rücknahme der Entscheidung des Wahlgerichts, den Expräsidenten von den im August bevorstehenden Wahlen auszuschließen. Bei den Protesten habe es bereits sechs Tote gegeben, mehr als 300 Menschen wurden verletzt. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/502196.bolivien-tödliche-proteste-vor-wahlen.html>